



EVANGELISCHE AKADEMIE
SACHSEN



SEBIT
Sächsische
Entwicklungspolitische
Bildungstage



**Landraub, soziale Konflikte und
Ernährungssicherheit in Afrika**

24. November 2022, 18:00 bis 20:00 Uhr
Online-Veranstaltung

Tagung- Nr. 22-709

Landraub, soziale Konflikte und Ernährungssicherheit in Afrika

Die Nachfrage nach Rohstoffen und Nahrungsmitteln steigt weltweit – und damit auch der Nutzflächenverbrauch. Millionen von Hektar Land werden nach und nach von kleinbäuerlicher Produktion und gemeinschaftlicher Nutzung in groß angelegte kommerzielle Farmen umgewandelt. Landvergabe an Investoren, sehr häufig ohne Berücksichtigung menschenrechtlicher und ökologischer Standards und Verfahren, ist als Landraub bekannt.

Auch in vielen afrikanischen Staaten nimmt Landraub dramatisch zu. Weltweit spielen sich rund 30 Prozent der Landdeals in Subsahara-Afrika ab. Das Aufkommen groß angelegter Landinvestitionen verringert die Menge an Land, die für andere Aktivitäten, z.B. zur Subsistenzsicherung, verfügbar ist. In der Folge entstehen Abhängigkeiten von den Weltagarmärkten und ihren Preisen für Grundnahrungsmittel. Die Corona-Pandemie und der Ukrainekrieg mit den Auswirkungen von Lieferengpässen und drastischen Preisanstiegen für Getreide, Futtermittel und Dünger treffen viele Staaten auf dem afrikanischen Kontinent. Landraub gefährdet in vielerlei Hinsicht den sozialen Frieden. Der Streit um natürliche Ressourcen ist weltweit eine der Hauptursachen für Konflikte. Klimawandel und demographische Entwicklungen drohen diese Herausforderungen in den kommenden Jahren zu verschärfen.

Die Online-Veranstaltung beleuchtet Landraub und seine Auswirkungen auf den sozialen Frieden und Ernährungssicherheit in Afrika. Im Zentrum steht dabei Liberia.

Referentin

Dr. Lisa Hoffmann arbeitet am GIGA Institut für Afrika-Studien in Hamburg. Sie hat zum Thema „Sozialer Zusammenhalt in Subsahara-Afrika“ promoviert und bislang vor allem in Westafrika (Ghana, Liberia, Sierra Leone und Togo) geforscht. Momentan beschäftigt sie sich mit den Auswirkungen von Palmölinvestitionen auf soziale Konflikte und mit der Rolle von Religion für Frieden, Konflikt und Entwicklung.

Moderation

Dr. Julia Gerlach

Studienleiterin Demokratie, Wirtschaft und Soziales

Dorothea Milde

Sächsische Entwicklungspolitische Bildungstage (SEBIT)

Anmeldung

Kerstin Dreyer

akademie@evlks.de



Die Evangelische Akademie Sachsen ist Mitglied der Evangelischen Akademien in Deutschland e.V. (EAD).

Evangelische Akademie Sachsen

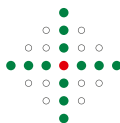
Hauptstraße 23, 01097 Dresden

Telefon: 0351 / 812 43 00

Telefax: 0351 / 812 43 49

akademie@evlks.de

www.ea-sachsen.de



Evangelisch-Lutherische
Landeskirche Sachsens

